



**Erneuerung MW - Kanal, Trinkwasserleitungen,
Tiefbau NS-Kabel, Straßenbau
Rasmussensiedlung
2. BA Lindenweg**

**Angebotsprüfung mit Vergabevorschlag
21.03.2023**

ACI-AQUAPROJECT CONSULT
INGENIEURGESELLSCHAFT MBH

Gottfried-Keller-Str. 13 • 01157 Dresden
Telefon (03 51) 6 58 60 100 • Telefax (03 51) 6 58 60 130
Internet: <http://www.acidresden.de> • E-Mail: aci@acidresden.de



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Wertungsverfahren	2
1. Wertungsstufe (formale Angebotsprüfung).....	3
2. Wertungsstufe (Eignungsprüfung)	5
3. Wertungsstufe (Prüfung der Angemessenheit der Preise).....	8
4. Wertungsstufe (Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes)	14
5. Vergabeempfehlung	14

Anlagenverzeichnis

Anlage 1	Niederschrift über die Öffnung der Angebote
Anlage 2	Vollständigkeitsprüfliste für Angebotsauswertung
Anlage 3	Bieterreihenfolge nach rechnerischer Prüfung mit Wertung von Nachlässen
Anlage 4	Endsummenspiegel
Anlage 5	Preisspiegel nur Summen Leistungsbereiche / Lose
Anlage 6	Einheitspreisspiegel
Anlage 7	anteilige Angebotssummen nach Aufteilung Los 1
Anlage 8	Teilnehmerliste am Verfahren
Anlage 9	nachgeforderte Unterlagen Bieter 1

Wertungsverfahren

Die Leistungen der Baumaßnahme

Erneuerung Mischwasserkanal, Trinkwasserleitungen, Tiefbau – NS Netz und grundhafter Straßenbau Rasmussensiedlung 2. BA Lindenweg

sind öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben worden. Insgesamt wurden von 7 Bewerber die Verdingungsunterlagen über die Vergabeplattform angefordert (→ Anlage 8 – Teilnehmerliste am Verfahren)

Das Bauvorhaben wurde nach Losen mit folgenden Auftraggebern ausgeschrieben:

- Los 1: Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung / Allgemeines (für alle Lose)
- Los 2: Auswechslung MW - Kanal (AZV Zschopau / Gornau)
- Los 3: Erneuerung Trinkwasserleitungen (ETW)
- Los 4: Tiefbau NS-Netz (MITNETZ)
- Los 5: grundhafter Straßenbau (Stadt Zschopau)

Es erfolgt eine gemeinsame Ausschreibung aller Lose. Die Auftragsvergabe erfolgt getrennt nach Baulosen / Auftraggebern an einen Auftragnehmer.

Zum Eröffnungstermin am 09.03.2023 um 10:00 Uhr sind von insgesamt 3 Bietern Angebote eingegangen. Kein Angebot wurde verspätet nachgereicht. Von zwei Bietern werden Nachlässe angeboten.

Angebote sind eingegangen von:

Ang.-Nr.	Bieter	Angebotssumme (ungeprüft) brutto	Nachlass [%]
1	Union Straßen- und Tiefbau GmbH, Jahnsdorf	795.906,80 €	6,0
2	Schuck Bau GmbH, Großrückerswalde	808.101,53 €	--
3	Eiffage Infra-Ost, Drebach	1.012.691,23 €	1,2

1. Wertungsstufe (formale Angebotsprüfung)

a) Zwingende Ausschlussgründe

Die Prüfung erfolgte nach SächsVergabeG bzw. SächsVergabeDVO und § 16 VOB/A:

1. Angebote sind zwingend auszuschließen:

a) wenn sie nicht fristgerecht eingegangen sind:

Es wurden keine Angebote verspätet eingereicht.

b) wenn Angebote nicht formgerecht und/oder ohne Unterschrift bzw. ohne elektronische Signatur sind:

Alle Angebote sind formgerecht eingereicht und tragen die rechtsverbindliche Unterschrift der jeweiligen Bieter.

wenn der Verschluss des Briefumschlages versehrt war:

Alle Angebote wurden in einem verschlossenen Umschlag abgegeben. Der Verschluss aller Briefumschläge war bis zum Eröffnungstermin unversehrt.

wenn Änderung und/oder Ergänzungen an den Verdingungsunterlagen vorgenommen wurden:

An den Verdingungsunterlagen sind keine Veränderungen von den Bietern vorgenommen worden.

c) bei fehlenden Preisangaben

Bei alle Bietern wurden sämtliche Positionen in allen Angeboten ordnungsgemäß verpreist.

d) wenn wettbewerbswidrige Absprachen getroffen wurden:

Es ist nicht erkennbar, dass wettbewerbswidrige Absprachen getroffen wurden.

e) bei nicht zugelassenen Nebenangeboten:

Nebenangebote waren nicht zugelassen.

f) wenn Nebenangebote vorliegen, die nicht auf einer besonderen Anlage gemacht oder als solche nicht deutlich gekennzeichnet wurden:

Nebenangebote waren nicht zugelassen.

g) wenn Bieter vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgeben:

Es ist bei keinem Bieter zu erkennen, dass vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben wurden.

wenn Bieterintragungen nicht zweifelsfrei sind:

Zweifelhafte Eintragungen von Bietern wurden nicht festgestellt.

→ Es liegen **keine zwingenden** Ausschlussgründe vor.

b) Fakultative Ausschlussgründe

Angebote können ausgeschlossen werden,

a) *wenn der Bieter sich in einem Insolvenzverfahren befindet:*

Es läuft bei keinem Bieter ein Insolvenzverfahren.

b) *wenn der Bieter sich in Liquidation befindet:*

Keines der sich bewerbenden Unternehmen befindet sich offensichtlich in Liquidation.

c) *wenn nachweislich eine schwere Verfehlung begangen wurde, die seine Zuverlässigkeit in Frage stellt:*

Von keinem der Bieter sind schwere Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen könnte, bekannt oder nachweislich.

d) *wenn Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt wurden:*

Von keinem Bieter ist bekannt, dass es Verstöße gegen die Zahlungsverpflichtung von Steuern und Abgaben sowie von Beiträgen zur Sozialversicherung gibt.

e) *wenn sich das Unternehmen nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat*

Alle Bieter konnten nachweisen, dass eine Anmeldung bei einer Berufsgenossenschaft vorliegt.

Angebote können des Weiteren ausgeschlossen werden,

wenn sie nicht die geforderten Erklärungen oder Nachweise enthalten oder die Bieter auf Verlangen des Auftraggebers die fehlenden Erklärungen und Nachweise spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen vorlegen:

Die Angebote aller Bieter wurden auf Vollständigkeit der geforderten Unterlagen des Vertragsteils, die an den Auftraggeber zurückzugeben sind überprüft (→ siehe Anlage 2 - Vollständigkeitsprüfliste).

aa) Fehlen geforderter Angaben und Erklärungen:

Im Angebot des **Bieters 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH** fehlen folgende Angaben bzw. Erklärungen:

- Formblatt EFB 232 – Tariftreue NU
- Fabrikatseintragungen im LV
- Technische Nachweise (DIN ISO Gütesiegel Kanalbau AK3)

Der **Bieter 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH** wurde am 13.03.23 durch die Vergabestelle schriftlich aufgefordert, die o.g. Unterlagen und Nachweise nachzureichen. Die

Unterlagen wurden mit e-mail vom 15.03.2022 nachgereicht und sind nach Prüfung vollständig.

Im Angebot des **Bieters 2 – Schuck Bau GmbH** fehlen folgende Angaben bzw. Erklärungen:

- Formblatt EFB 232 – Tariftreue NU

Im Angebot des **Bieters 3 – Eiffage Infra Ost GmbH** fehlen folgende Angaben bzw. Erklärungen:

- Formblatt EFB 232 – Tariftreue NU
- Fabrikatseintragungen im LV
- Unbedenklichkeitserklärungen Finanzamt, Krankenkasse, Berufsgenossenschaft

➔ Die Bieter 2 und 3 werden nicht ausgeschlossen.

Begründung:

Fehlende Angaben und Erklärungen führen nicht sofort zum Ausschluss. Die Angaben können durch die Vergabestelle auf Verlangen nachgefordert werden. Im Rahmen der Angebotsauswertung wurde darauf vorerst verzichtet.

2. Wertungsstufe (Eignungsprüfung)

besondere fachliche Qualifikation / Gütesicherung

Für die Beurteilung der Eignung der Bieter sind vor allem Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit zu prüfen. Den Nachweis darüber haben die Bieter über geforderte Nachweisunterlagen zu erbringen. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Mit der Angebotsabgabe ist die Mitgliedschaft im Güteschutz Kanalbau, Ausführungsbereich AK3, vorzuweisen. Sämtliche Bieter besitzen die Qualifikation für die Gruppe AK3.

Aufgrund der zu verlegenden Nennweiten und Tiefenlagen ist für das Bauvorhaben das Gütezeichen AK3 als ausreichend anzusehen. Die verschiedenen Beurteilungsgruppen im offenen Kanalbau gehen immer von 2 gleichzeitigen Kriterien (hauptsächlich zu verlegende Nennweiten in hauptsächlichlicher Tiefenlage) aus.

Die **Bieter 2 – Schuck Bau GmbH** und **Bieter 3 – Eiffage Infra Ost GmbH** sind im Präqualifikationsverzeichnis unter der entsprechenden PQ-Nummer eingetragen. Im Weiteren zeigen die Erfahrungen aus vorangegangenen vergleichbarer Baumaßnahmen, das beide Bieter ausreichende Fachkenntnis und die entsprechende Ausrüstung (Personal und Baugeräte) besitzen, um die geforderten Bauleistungen qualitativ und fristgerecht ausführen zu können.

Der **Bieter 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH** ist nicht präqualifiziert. Eine entsprechende Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen mit EFB 124) liegt dem bei. Da der Bieter in die engere Auswahl kommt, wurde dieser am 13.03.23 durch die Vergabestelle schriftlich aufgefordert, folgende Unterlagen gemäß EFB 124 – Eigenerklärung zur Eignung nachzureichen:

- Angaben zu Leistungen, die mit der vergebenen Leistung vergleichbar sind
 - drei Referenznachweise mit folgenden Angaben:
 - Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme
 - Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten
 - Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum
 - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer)
 - Angabe der Gewerke, die miteigenem Leitungspersonal koordiniert wurden
 - Stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschließlich Angabe der ausgeführten Mengen
 - Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer
 - stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen
 - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

- Angaben zu Arbeitskräften
 - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

- Registereintragungen
 - o Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug

- Zahlung Steuern, Abgaben und Beiträge Sozialversicherung
 - o Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse
 - o Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
 - o Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

Die Unterlagen wurden der Vergabestelle nachgereicht (→ siehe Anlage 9) und sind nach Prüfung vollständig.

Zum Angebot des **Bieters 1 – Union Straßen – und Tiefbau GmbH** wurde am 21.03.2023 ein Aufklärungsgespräch nach §15, VOB (A) geführt, um Fragen im Zusammenhang mit vorgenannten Punkten, dem Angebot und der Kalkulation zu klären. Hierbei wurde insbesondere die Leistungsfähigkeit sowie das geplante und zur Verfügung stehende Fachpersonal sowie der Geräteeinsatz hinterfragt. Im Ergebnis des Aufklärungsgesprächs bleibt festzustellen, dass der Bieter die erforderliche Fachkenntnis und über die die entsprechende Ausrüstung verfügt, um die geforderten Bauleistungen qualitativ und fristgerecht ausführen zu können.

Wertung der NAN-Leistungen

Die Bieter wurden aufgefordert, die Art und den Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Fähigkeiten (Mittel/ Kapazitäten) anderer Unternehmen bedienen wird, anzugeben. Alle Bieter haben Angaben zu den Nachauftragnehmerleistungen gemacht.

Gemäß SächsVergabeG soll der Anteil der NAN-Leistungen nicht mehr als 50 % der Gesamtleistung ausmachen.

Die Bieter haben folgende Angaben zu den Nachauftragsnehmerleistungen gemacht:

<u>Bieter</u>	<u>Anteil NU-Leistungen</u>
(1) Union Straßen-u. Tiefbau GmbH	21,7 %
(2) Schuck Bau GmbH	4 %
(3) Eiffage Infra Ost GmbH	10,7%

Bei der Überprüfung der Nachunternehmerleistung kann festgestellt werden, dass die Bieter den überwiegenden Teil der ausgeschriebenen Leistungen selbst ausführen werden.

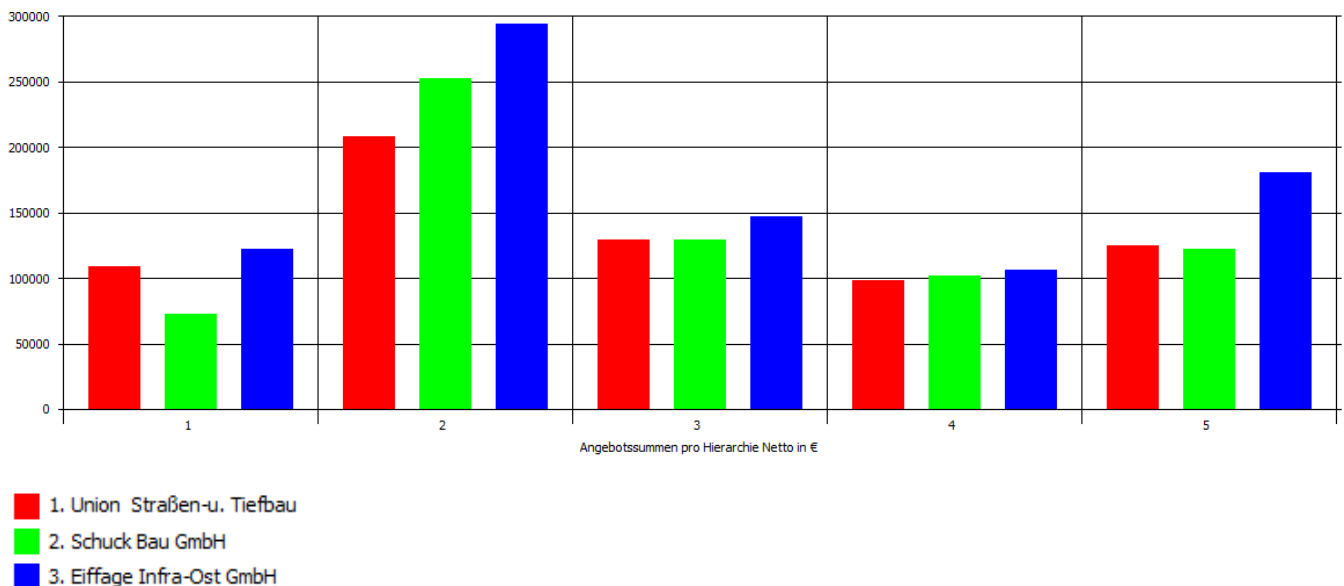
Diese Leistungen beschränken sich jedoch weitestgehend auf Baunebenleistungen wie Verkehrssicherung, Vermessungsarbeiten, Qualitätsprüfungen sowie Asphaltarbeiten und Arbeiten zum Rohrleitungsbau der TW- Leitung. Die Bauteile Erd – und Verbauarbeiten sowie Wasserhaltung, Kanalbauarbeiten und Straßenbau werden durch den Bieter selbst durchgeführt.

Hinsichtlich der fachlichen Eignung der benannten Nachauftragnehmer der Bieter bestehen keine Bedenken.

3. Wertungsstufe (Prüfung der Angemessenheit der Preise)

Bei den Angebotsendsummen einschließlich den gewährten Nachlässen ist eine Differenz zwischen dem erst- und zweitplatzierten Bieter von rd. 8% (rd. 59.949 € brutto) feststellbar.

Der Vergleich der Angebotssummen (netto) pro Los alle Bieter stellt sich wie folgt dar:



Zu erkennen hierbei ist, dass im Angebot des Bieters 2 - Schuck Bau die Summe im Los 1 (BE und Verkehrssicherung) am günstigsten ausfällt (ca. 72.680 € gegenüber ca. 108.700 € bzw. ca. 122.500 € netto).

Im Los 2 (Kanalbau AZV, Los 3 (TW ETW) und Los 4 (Tiefbau NS-Netz, Mitnetz) liegen die Angebotspreise des Bieters 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH unterhalb der Mitbewerber. Im Los 5 (grundhafter Straßenbau Stadt Zschopau) liegen die Angebotspreise des Bieters 1 und 2 nahezu gleichauf gegenüber dem Angebotspreis des Bieters 3.

Der Vergleich der fortgeschriebenen Kostenberechnung nach Leistungsverzeichnis (hier nicht alle Lose in Planung ACI) mit den Angebotssummen der Bieter 1 bis 3 sieht wie folgt aus:

Los 1: Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung / Allgemeines

Ang.-Nr.	Bieter	Angebotssumme (geprüft) netto [Euro]	Anteil zur KB nach LV [%]
2	Schuck Bau GmbH	54.602,36	68 % (-32%)
	Kostenfortschreibung ACI	80.879,06	100 %
1	Union Straßen- und Tiefbau GmbH	108.684,32	134 % (+34%)
3	Eiffage Infra Ost GmbH	122.458,91	151 % (+51%)

Die Angebotssumme im Los 1 des **Bieter 2 – Schuck Bau GmbH** liegt unter der Kostenberechnung ACI nach LV. Die Angebotssumme der beiden anderen Bieter schon deutlich (+ca. 27.800 € / ca. 41.000 €) darüber.

Los 2: Erneuerung Mischwasserkanal

Ang.-Nr.	Bieter	Angebotssumme (geprüft) netto [Euro]	Anteil zur KB nach LV [%]
1	Union Straßen- und Tiefbau GmbH	208.110,88 €	71% (-29%)
2	Schuck Bau GmbH	252.259,48 €	86 % (-14%)
	Kostenfortschreibung ACI	293.231,40 €	100 %
3	Eiffage Infra Ost GmbH	294.251,30 €	100,3% (+0,3%)

Die Summen der Angebotspreise innerhalb Los 2 – Erneuerung MW-Kanal der Bieter 1 und 2 Bieter fallen geringer aus gegenüber der Kostenberechnung nach LV (ca. 85.100 € / ca. 41.000 €). Der Angebotspreis des Bieters 3 ist nahezu gleich zur Kostenberechnung nach LV.

Der Preisvorteil des **Bieters 1 – Union Straßen – und Tiefbau GmbH** gegenüber dem Angebot **Bieter 2 - Schuck Bau GmbH** ist in folgenden Leistungsbereichen festzustellen:

OZ	Hierarchie	1. Union Straßen-u. Tiefbau	2. Schuck Bau GmbH	3. Eiffage Infra-Ost GmbH
<input checked="" type="checkbox"/> 1	ALLGEMEINE ARBEITEN	108.684,32	72.681,45	122.458,91
<input type="checkbox"/> 1.01	Baustelleneinrichtung	50.431,66	29.419,54	48.816,41
<input type="checkbox"/> 1.02	Baustellensicherung	295,60	4.546,77	4.573,17
<input type="checkbox"/> 1.03	Sonderleistungen	5.950,00	1.988,69	9.449,34
<input type="checkbox"/> 1.04	Koordinierung/Abstimmung/Information	745,67	3.307,02	12.137,19
<input type="checkbox"/> 1.05	Vermessungen, Messungen, Beweissicherung	14.509,00	6.590,53	14.334,69
<input type="checkbox"/> 1.06	Verkehrssicherung	9.638,50	9.678,49	9.474,99
<input type="checkbox"/> 1.07	SiGeKo Sicherheits- und Gesundheitskoordinierung	7.481,10	642,69	2.297,88
<input checked="" type="checkbox"/> 1.08	Notwasserleitung	19.632,79	16.507,72	21.375,24
<input checked="" type="checkbox"/> 2	AUSWECHSLUNG MW-KANAL (AZV)	208.110,88	252.259,48	294.251,30
<input type="checkbox"/> 2.01	Erdarbeiten	81.259,97	88.694,65	104.330,46
<input type="checkbox"/> 2.02	Baugrubenverbau	6.601,50	2.295,00	10.084,50
<input type="checkbox"/> 2.03	Wasserhaltung	3.934,25	2.458,35	5.518,00
<input type="checkbox"/> 2.04	Abwasserhaltung	5.555,91	9.208,93	19.129,25
<input type="checkbox"/> 2.05	Kanalbauarbeiten	32.005,97	31.934,37	39.915,05
<input type="checkbox"/> 2.06	Schächte	8.423,66	10.543,18	13.866,54
<input type="checkbox"/> 2.07	Anschlusskanäle	42.111,37	70.136,68	72.910,40
<input type="checkbox"/> 2.08	Straßenaufbruch und Wiederherstellung im Kanalgrabenbereich	25.983,25	35.165,10	26.647,30
<input checked="" type="checkbox"/> 2.09	Vermessung, Dokumentation	2.235,00	1.823,22	1.849,80

Die Summen der Leistungsbereiche Erdarbeiten, Abwasserhaltung, Schächte, Anschlusskanäle und Straßenbauarbeiten Baugrubenverbau liegen unterhalb der LB-Summen des Bieters 2 - zum Beispiel in folgenden Leistungspositionen:

Pos	Leistung	EP	EP
		Bieter 1	Bieter 2
2.01.4	Bodenaushub Homogenbereich D (Fels)	11,75 €/m ³	73,64 €/m ³
2.01.7	Kies / Sand Rohrleitungszone	29,40 €/m ³	82,72 €/m ³
2.04.01	Abwasserhaltung für Verlegung MW-Haltungen	360,00 € / psch	4.515,39 € / psch
2.06.3	Schacht DN 1000 bis 2,50m	1.373,00 € / St	1.840,71 € / St
2.06.4	Schacht DN 1000 bis 3,00m	1.637,20 € / St	2.160,89 € / St
2.07.5	HA-Kanal DN 150 PP	29,49 € / m	240,63 € / m
2.07.6	HA-Kanal DN 200 PP	38,36 € / m	274,20 € / m
2.08.1	Asphalt fräsen	2,70 € / m ²	10,56 € / m ²
2.08.4	Frostschuttschicht herstellen	35,19 € / m ³	78,88 € / m ³
2.08.5	Schottertragschicht herstellen	27,34 € / m ³	80,86 € / m ³

Gleichzeitig fällt die Summe der LB Baugrubenverbau, Wasserhaltung, Kanalbau und Vermessung des Bieters 1 höher aus.

Im Leistungsbereich Kanalbauarbeiten (Los 2) betrifft dies zum Beispiel einzelne folgende Positionen im Angebot Bieter 1:

Pos	Leistung	EP	
		Bieter 1	Bieter 2
2.02.1	Baugrubenverbau bis 3,0m	4,89 € / m ²	1,70 € / m ²
2.03.1	Offene Wasserhaltung aufbauen (Rohrgraben)	15,67 € / m	4,77 € / m
2.05.3	Streckeneinbindung mit Kernbohrung DN150	360,00 € / St	173,42 € / St
2.05.4	Streckeneinbindung mit Kernbohrung DN200	400,00 € / St	248,73 € / St
2.05.5	Paßstücke schneiden DN/OD 300	94,00 € / St	10,01 € / St
2.09.1	Bestandsvermessung MW-Kanal	1.485,00 €	1.035,00 €

Los 5: grundhafter Straßenbau (Stadt Zschopau)

Ang.-Nr.	Bieter	Angebotssumme (geprüft) netto [Euro]	Anteil zur KB nach LV [%]
2	Schuck Bau GmbH	122.633,72	88% (-12%)
1	Union Straßen- und Tiefbau GmbH	124.661,03	90% (-10%)
	Kostenfortschreibung ACI	138.892,15	100 %
3	Eiffage Infra Ost GmbH	180.526,83	130% (+30%)

Innerhalb des Loses 5 liegen die Summen der Angebotspreise der beiden Erstplatzierten Bieter (mit geringer Differenz zwischen beiden Bietern) unterhalb der Kostenberechnung nach Leistungsverzeichnis.

Die Angebotspreise innerhalb des Loses 5 unterscheiden sich in folgenden Leistungsbereichen:

OZ	Hierarchie	1. Union Straßen-u. Tiefbau	2. Schuck Bau GmbH	3. Eiffage Infra-Ost GmbH
5	GRUNDHAFTER STRASSENBAU (Motorradstadt Zschopau)	124.661,03	122.633,72	180.526,83
5.01	Bauvorbereitende Arbeiten	5.614,16	2.670,76	1.961,85
5.02	Straßenaufbruch	8.546,00	10.794,30	6.164,44
5.03	Erdarbeiten/ Verbau	31.755,35	27.816,72	85.556,19
5.04	Straßenwiederherstellung	59.617,95	67.718,10	66.946,50
5.05	Entwässerung	8.789,50	7.522,56	6.339,79
5.06	Sonstiges, Prüfung, Dokumentation	10.338,07	6.111,28	13.558,06

Die Summen der Leistungsbereichen Straßenaufbruch und -wiederherstellung des Bieters 1 liegen unterhalb der LB-Summen des Bieters 2 - zum Beispiel in folgenden Leistungspositionen:

Pos	Leistung	EP	EP
		Bieter 1	Bieter 2
5.02.2	Asphalt fräsen	2,70 € / m ²	9,69 € / m ²
5.02.3	Unterbau aufbrechen	20,61 € / m ³	51,22 € / m ³
5.04.3	Frostschuttschicht herstellen	35,18 € / m ³	78,88 € / m ³

Gleichzeitig fallen die Summen der LB Bauvorbereitende Arbeiten, Erdarbeiten / Verbau, Entwässerung und Sonstiges des Bieters 1 höher gegenüber Bieter 2 aus.

Im Leistungsbereich grundhafter Straßenbau (Los 5) betrifft dies zum Beispiel einzelne folgende Positionen im Angebot Bieter 1:

Pos	Leistung	EP	EP
		Bieter 1	Bieter 2
5.01.3	Beleuchtungsmast setzen	755,12 € / St	443,33 € / St
5.01.5	Absteckungsvermessung Straßenbau	1.705,00 €	586,50 €
5.03.14	Straßenablaufleitungen bis DN 200	42,97 € / m	6,23 € / m
5.03.15	Kabel aufnehmen und entsorgen	7,85 € / m	3,91 € / m
5.04.5	Asphalttragschicht AC32 TN, 10cm	22,88 € / m ²	15,97 € / m ²
5.04.7	Asphaltdeckschicht AC11 DN, 4cm	17,55 € / m ²	11,66 € / m ²
5.05.1	Straßenentwässerungskanal DN/OD160	33,41 € / m	22,00 € / m
5.05.6	Anbindung Ablaufleitung an Kanal	94,00 € / St	6,49 € / St
5.05.9	Optische Kanalprüfung DN/OD160	6,49 € / m	1,32 € / m

Im Zuge der Prüfung des Angebotes **Bieter 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH** werden nachfolgende günstige Einheitspreise festgestellt:

PosNr.	Text	Dim.	Menge	EP in €	GB in €
1	ALLGEMEINE ARBEITEN				
1.02	Baustellensicherung				
1.02.3	Provisorische Fahrzeugüberfahrten aufbauen, psch vorhalten und abbauen		1,000	5,00	5,00
1.02.4	Provisorische Fußgängerbrücken aufbauen, psch vorhalten und abbauen		1,000	20,00	20,00
1.04	Koordinierung/Abstimmung/Information				
1.04.1	Koordinierungsaufwand mit Betreiber Psch Fremdleitungen		1,000	50,92	50,92
1.04.2	Anwohnerinformation psch		1,000	11,75	11,75
1.04.3	Mülltonnentransport psch		1,000	658,00	658,00

1.04.4	Beantragung Schachtscheinverfahren	psch	1,000	25,00	25,00
1.06	Verkehrssicherung				
1.06.4	Aufbau Verkehrssicherung TA1, RP BI/15, Vollsperrung	psch	1,000	385,00	385,00
1.06.5	Umbau der Verkehrssicherung TA2 und Abbau	St	1,000	385,00	385,00
1.06.6	Vorhalten Verkehrssicherung TA 1 und 2, Vollsperrung	d	230,000	6,60	1.518,00
1.06.9	Zusatzzeichen	St	10,000	13,20	132,00
1.07	SiGeKo Sicherheits- und Gesundheitskoordinierung				
1.07.3	SiGe-Plan fortschreiben	psch	1,000	1,10	1,10
2	AUSWECHSLUNG MW-KANAL (AZV)				
2.01	Erdarbeiten				
2.01.4	Homogenbereich D1 und D2	m ³	270,000	11,75	3.172,50
2.01.18	In der Baugrube vorgef. unbew. Beton	m ³	10,000	16,15	161,50
2.01.20	MW- Kanal bis DN 200 abrechnen und entsorgen	m	140,000	3,92	548,80
2.01.21	MW- Kanal > DN 200 - DN 300 abrechnen und entsorgen	m	80,000	4,70	376,00
2.01.24	Leitungen bis DN 50 abrechnen	m	220,000	2,74	602,80
2.01.25	Trennschnitt Leitungen bis DN 50	St	40,000	1,57	62,80
2.01.26	Leitungen DN 80 bis DN 250 abrechnen	m	220,000	3,92	862,40
2.01.27	Trennschnitt Leitungen DN 80 bis DN 250	St	40,000	1,57	62,80
2.04	Abwasserhaltung				
2.04.1	Abwasserhaltung für Verlegung MW-Haltungen	psch	1,000	360,00	360,00
2.04.6	Vorhalten / Betreiben Kleinpumpenanlagen	d	42,000	9,42	395,64
2.07	Anschlusskanäle				
2.07.5	Hausanschlusskanal DN 150 PP, komplett, Tiefe bis 2,5 m (Erneuerung + zusätzlicher 2. Anschluss)	m	115,000	29,49	3.391,35
2.07.6	Wie vor, jedoch für Anschlusskanal DN 200 PP.	m	20,000	38,36	767,20
2.07.28	Schachtsystem aus PP, DN 315, T bis 2,0 m	St	5,000	215,33	1.076,65

Der **Bieter 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH** wurde im Auftrag der Vergabestelle am 16.03.2023 schriftlich aufgefordert, die Kalkulation der o.g. Einzelpositionen aufzuklären und die Auskömmlichkeit zu bestätigen.

Im Rahmen des Aufklärungsgespräches am 21.03.23 wurde die Kalkulation der o.g. Einzelpositionen aufgeklärt und gleichzeitig durch den Bieter 1 bestätigt, dass die Preise auskömmlich kalkuliert worden sind.

4. Wertungsstufe (Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes)

Nebenangebote

Nebenangebote waren zur Angebotsabgabe nicht zugelassen.

Die rechnerische Prüfung der Angebote ergab keine Änderungen. Die Bieterreihenfolge unter Berücksichtigung von Nachlässen ist der → *Anlage 3* zu entnehmen.

5. Vergabeempfehlung

Unter Berücksichtigung aller vorangegangenen Ausführungen ist festzustellen, dass bei keinem Bieter zwingende Ausschlussgründe vorliegen.

Der Bieter 1 – Union Straßen- und Tiefbau GmbH hat das günstigste Hauptangebot abgegeben.

Wir schlagen daher unter Berücksichtigung aller Wertungsstufen vor, den Bieter 1

Union Straßen- und Tiefbau GmbH
Neukirchner Straße 1b
09387 Jahnsdorf

mit der Ausführung der Bauleistung zu beauftragen. Die Auftragssummen gemäß Hauptangebot betragen nach Aufteilung des Loses 1: (→ *Aufteilung siehe Anlage 7*)



Auftragssummen Bieter 1 – Union Straße- und Tiefbau GmbH mit Aufteilung Los 1:

Los	Leistung	Auftraggeber	Auftragssumme mit Anteil Los 1 netto	Nachlass -6%	Auftragssumme mit NL netto	MwSt 19%	Auftragssumme mit Anteil Los 1 brutto
1	BE, Verkehrssicherung, Allgemeines						
2	Auswechslung Mischwasserkanal	AZV Zschopau/Gornau	248.490,41 €	- 14.909,42 €	233.580,99 €	44.380,39 €	277.961,37 €
3	Erneuerung TWL	ETW	154.107,77 €	- 9.246,47 €	144.861,31 €	27.523,65 €	172.384,96 €
4	Tiefbau NS-Netz	MITNETZ	117.382,18 €	- 7.042,93 €	110.339,25 €	20.964,46 €	131.303,70 €
5	grundhafter Straßenbau	Stadt Zschopau	148.848,88 €	- 8.930,93 €	139.917,94 €	26.584,41 €	166.502,35 €
		Summe gesamt	668.829,24 €	- 40.129,75 €	628.699,49 €	119.452,90 €	748.152,39 €

Wir hoffen mit dem Vergabevorschlag in Ihrem Sinne entschieden zu haben und bitten Sie, die Bieter nach Ihrer Vergabeentscheidung zu informieren.

aufgestellt: Dresden, den 21.03.2023

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'B. Peschka'.

Dipl. - Ing. B. Peschka

ACI-AQUAPROJECT CONSULT
Ingenieurgesellschaft mbH

Anlagen:

gemäß Anlagenverzeichnis

Angebote Bieter (3 St. Originale im Umschlag)